

# Die Arena als Sieger verlassen

**DAHN:** Alle 50 Abiturienten haben bestanden und können feiern – Teamgeist und großes Engagement bewiesen

**Exakt wie im Vorjahr erhielten am Samstag 50 Schüler des Otfried-von-Weißenburg-Gymnasiums in der vollen Aula des Schulzentrums ihre Abiturzeugnisse. Damit haben alle Schüler des Jahrgangs ihr Abitur bestanden. Für die stimmungsvoll inszenierte Veranstaltung erteten die Abiturienten und Lehrer Holger Ryseck in der Rolle des unterhaltsamen Moderators viel Applaus.**

„Trotz großer Herausforderungen haben alle GIABlatoren die Arena mit viel Schweiß und Tränen, aber hoffentlich ohne Blut, erfolgreich verlassen“, verkündete Abiturient Manuel Muth, der mit Gregor Lied die Laudatio im Namen der Abiturienten hielt. „GIABlatoren – die Legenden verlassen die Arena“ lautete das Motto der Abgänger in Anlehnung an die Gladiatorenkämpfe im antiken Rom. Während ihrer humorvollen Rede erinnerten Muth und Lied an die zahlreichen Klassenfahrten und weitere Erlebnisse. Über die ganzen Jahre habe man viel Schönes erlebt, aber auch gemeinsam gelitten. „Das Gemeinschaftsgefühl und der Teamgeist in unserer Stufe waren einfach großartig“, bedankte sich Gregor Lied bei seinen 49 Mitstreitern. Das bestandene Abitur sei auch als kollektive Leistung zu sehen: „Schüler, die beim mündlichen Abi noch Punkte brauchten, wurden am Ende nochmals von allen unterstützt.“

Die Schülersprecher Anne Jenet und Maximilian Schomburg stellten die Abiturienten zu Beginn als „Gladiatoren im Circus Maximus OWG-Arena“ vor. An diesem Tag würden für sie alle Daumen nach oben zeigen, sie würden die Arena als Sieger verlassen. Im gleichen Atemzug machten

die Schülersprecher aber darauf aufmerksam, dass nun neue Arenen auf die Abiturienten zukommen würden.

Schülersprecherin Johanna Hämpel verglich die Abiturienten mit einem guten Rotwein: „Ihr seid im Barrique-Fass OWG unter Kellermeister Thomas Neuberger zu kräftigen, edlen Weinen gereift. Die besondere Note des OWG wird bei euch ein Leben lang zu schmecken sein.“ Eine Nachreife mithilfe einer guten Ausbildung oder eines Studiums sei wie bei einem guten Wein erstrebenswert.

Schulleiter Thomas Neuberger bestätigte die lobenden Worte: „Ich bin begeistert, welch große Leistungen man mit viel Mühe und großem Engagement vollbringen kann.“ Aus 50 Gladiatoren seien 50 Abiturienten geworden. Im Vergleich mit anderen Gymnasien könne man mit der Zahl der erfolgreichen Abgänger sehr zufrieden sein. Die Abiturienten warnte er davor, sich auf ihren Lorbeeren auszuruhen: „Gute Noten sind noch keine Erfolgsgarantie für das Leben; ihr müsst anerkennen, dass nicht jedes Ziel erreichbar ist und nicht alle Fragen beantwortet werden können.“ Er richtete das Wort auch an die Eltern: „Liebe Eltern, wenn ihre Kinder weg sind, müssen Sie sich selbst um Essen und Wäsche kümmern, dann wird morgens auch kein fertiges Frühstück mehr auf dem Tisch stehen.“ Zum Abschluss wünschte er den Abgängern alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und ein unvergessliches Abi-Camp in Hauenstein.

Musiklehrer Holger Ryseck, der beim Publikum dank seiner unterhaltsamen Moderation sehr gut ankam, war ebenfalls sehr stolz auf seine Schützlinge, schließlich hätten diese für den gleichen Unterrichts-



**Die Preisträger mit Schulleiter Thomas Neuberger (rechts): von links David Meichel, Vanessa Kugler, Luise Naab, Gregor Lied, Manuel Muth, Dominik Meyer, Helena Kiefer, Franziska Disque, Martin Anstett, Hjördis Holzé, Marcel Kunz, Karolina Lambert und Marie-Christin Koch.**

FOTO: KROLL

stoff einige Wochen weniger zur Verfügung gehabt als frühere Jahrgänge: „Mit so wenigen Unterrichtsstunden, wie ihr sie hattet, haben Schüler noch nie ihr Abitur gemacht.“

Das beste Abitur 2016 mit 867 von 900 Punkten und einem Schnitt von 1,0 absolvierte Karolina Lambert. Für ihre herausragenden Leistungen in einzelnen Fächern erhielt die Fischbacherin zusätzlich drei Preise. Die Laudatoren hoben besonders ihre sprachlichen Fähigkeiten und ihre soziale Kompetenz hervor.

Kurzweilige musikalische Einlagen untermalten die gelungene Verabschiedung der Abiturienten. Luise Naab am Alt-Saxophon und Dominik

Meyer am Piano begeisterten zunächst mit „A Sky Full of Stars“ von Coldplay, später unterstützten sie mit ihren Instrumenten den Grundkurs Musik bei „Wind of Change“ von den Scorpions. Nach der Preisverleihung hatte Holger Ryseck für die Abiturienten noch eine Überraschung parat: ein Video mit musikalischen Einlagen und Comedy-Szenen aus der schulischen Karriere der Abiturienten – von der Unter- bis zur Oberstufe. Was für die Abgänger in bestimmten Fällen etwas peinlich gewesen sein dürfte, entlockte dem restlichen Publikum Lachkrämpfe, Freudentränen und tosenden Applaus. Zum Abschluss präsentierten die 50 Abiturienten ihre

Version des Abi-Songs „Neun lange Jahre“ von Paul Falk.

## DIE PREISTRÄGER

Mathematik: Marcel Kunz  
Latein: Franziska Disque  
Chemie: Gregor Lied  
Katholische Religion: Karolina Lambert, Franziska Disque  
Evangelische Religion: Hjördis Holzé, Gregor Lied  
Französisch: Karolina Lambert  
Englisch: Karolina Lambert  
Musik: Dominik Meyer, Luise Naab  
Physik: Martin Anstett  
Geschichte: Manuel Muth, David Meichel  
Sozialkunde: Gregor Lied  
Bild. Kunst: Hjördis Holzé, Helena Kiefer

## DIE ABITURIENTEN

Bruchweiler-Bärenbach: Carolin Burkhart, Julia Stilgenbauer, Anne Burkhart, Christoph Zwick  
Bundenthal: Jessica Ruland, Manuel Muth  
Busenberg: Theresa Henky, Laura Weis  
Dahn: Manuel Haynes, Jonathan Heuckelbach, Jacqueline Kirsten, Marie-Christin Koch, Jonas Speidel, Louisa Traxel, Leonie Turnwald, Charlotte Zimmer, Marcel Bick, Carolin Biehn, Lourenco Hamers, Kathrin Keller, Marcel Kunz, Gregor Lied, Luise Naab, Martin Anstett, Carolina Barbosa, Philipp Burkhart, Vanessa Kugler, Dominik Meyer  
Hauenstein: Pascal Hofmann, Jana-Sophia Köhler, Lea Bold, David Meichel, Joshua Pudschun, Jannic Stoffel (Erfweiler), Karolina Lambert (Fischbach), Briyanka Poobalasingam, Malena Scheib, André Schmitt, Lisa Käppler, Helena Kiefer  
Hinterweidenthal: Anna Luisa Vogel, Philip Schwinghammer, Franziska Disque  
Salzwoog: Daniel Seibel, Laura Kaufmann (Lemberg), Hjördis Holzé  
Ludwigswinkel: Annika Liesenfeld  
Rumbach: Jonas Ellerwald, Sabrina Knospe  
Weiller/Weißenburg: Andrea Kimberley Feuerstein. (thkr)

Deutsch: Marie-Kristin Koch  
Für vorbildliche Haltung und beispielhaften Einsatz (Preis des Ministeriums): Manuel Muth, Gregor Lied  
Für besonderes Engagement (Preis des OWG-Fördervereins): Vanessa Kugler, Luise Naab. (thkr)